16875

Practica Teütsch auff das AD.

D. XXXiij. Jar/durch Bartholomeū Mangolt der freyen kunst vnd Artzney Doctor/gemeynem menschen zů gůt außgangen.

233419

Floruit ꝛ uixit quondam Germania foelix,
Quē modo, mars, pestis, uexat ꝛ atra fames.
Virga dei externis populis fuit hactenꝰ, at nūc
Criminibus patitur: ꝓmia digna suis.

Scindit in uarias uulgꝰ mutabile mētes,
Ordine nec prestat urbs populosa suo.
Omne in pcipiti uitiū stat, creuit in altum
Luxus ꝛ eris amor, fraus, gula, liuor edax.

J. W. D.

AB Astrometeorologie

KÖNIGL. PREUSS. METEOROLOGISCHES INSTITUT
BERLIN

Vorred in dise Practica.

DEr ewig Got vnser schöpfer vnnd erlöser / hat den menschen aus besondern gnaden vnnd barmhertzigkeyt verlihen vnd geben / das er nicht alleyn (als andere thier) mag erkennen die vergangne vnd gegenwertige ding / Sonder er mag auch in etlich weg verstehen was künfftig ist / auff das er sich zů dem künfftigen gütten schicken vnd bereytten / vnd vor dem vbel fürsehen vnd bewaren můg / Vnd dise fürsichtigkeyt geschicht allermeyst durch den einflus des hymmels vnd der stern / auff welche vns auch Christus im Euangelio heysser ein auffsehen haben / daruon haben vil hochuerstendigen vñ scharpffsinnige Lerer geschriben / aus welcher anzeigung ich dis meyn nachuolgend Practica gezogen / vnd kürtzlich in neün Capitel geteylet hab.

Das Erst Capitel von den Herren dis Jars.

SO ich gründtlich liß vnd erfare den lauff des himels in den vier zeiten des jars/auch den eingang der sonnen in den ersten grad des Widers am. 10. tag des Mertzen nach mittag vmb. 6. vr. 48. minuten/auch den eyngang der selbigen in die ander Angelzeychen/vnd die cōiunction vnd Application der andern Planeten/so wirt Saturnus mit hilff Veneris vnd Martis/ein Herr dis künfftigen Jars/welcher wirckung vnd euent wirt man hernach in diser Practica wol verstehen. Dann gewis ist/das Saturnus allweg widerstrebt allem das do lebt vnd wachsen sol/so bewegt Mars Coleram/macht hitzig geblüt/begirig des rachs/vnd kein frid Doch ist an vil orten der merteyl gůt Application der freundtlichen Planeten/dardurch jr boßheyt gemindert wirt/vnd vns auch bessers zů hoffen/dann vber die siben stern der Planeten seynd noch hundert tausent/vnd merstern die nicht vnstät als die Planeten/sonder gleyche bewegung haben/der tugent vnnd wirckung wir wenig wissen/die vns offt heymlich wider all vnser kunst vnd vrteyl gůt mittel machen/vnd glück bescheren da wir von grossen schwerdtschlegen sagen/wo das nicht/wer die welt langest (vnser sag nach) mit sindflus vnd ander vngefell beschediget/vnd villeycht gar vntergangen. Darumb sol sich niemandts verwundern/so schon nicht alle ding so gewißlich alle jar kumpt/wie wir in vnsern Practica allweg schreiben/dann wir alleyn nach natürlichem einflus/der ding vns müglich zů wissen/zůkünfftigs anzeygen. Es begibt sich auch selten (wie vil practicieren) das sie einhellig seyen vnd concordieren in anzeygung der

Herren des jars/von wegen mancherley vermischung der güten vnd bösen influentz des gestirns/in der oder andern zeyt des jars ꝛc.

Das ander Capitel von Finsternus dis Jars.

N disem jar wirt ein finsternus des Mons vnd wirt der Mon gantz bedeckt auff .13. puncten in dem .20. grad des Wassermans am .4. tag des Augstmonats/der anfang zů nacht vmb. 10. vr. 2. minut/mittel vmb 11. vr. 54. minutē/das end am zinstag morgens vmb. 1. vr. 40. minut/weret gar. 3. stund. 32. minut/die groß volkummen scheutzlich finsternus zeygt an (als etlich sagen) vil widerwertigkeyt/kranckheyt vnd betrůbnus/dann der Mon hat all seyn glücklich einflüß durch das liecht der Sonnen/darumb so er deß beraubt/wirt er in all seyner wirckung geschwecht/nicht alleyn zů der zeit der finsternus/sonder auch lange zeyt darnach/Es wirdt auch Saturnus wider die recht ordnung der zeychen hinder sich gehen vom angehen des jars bis auff den. 14. tag des Hornungs/vnd von dem. 14. des Weinmonats biß zů end dis jars/deßgleychen wirt Jupiter hinder sich gehen von dem. 2. tag des Mertzen/bis zů dem. 2. tag des Hewmonats/dermassen auch etlich ander Planeten.

Das dritt Capitel von Gesundtheyt vnd Kranckheyt des Jars.

WJewol das gestirn nicht besonder vergifftung des

lufftes oder pestilentz der merteil in vnsern landen anzeigt außgenumen etlich ort am wasser vnd See gelegen/ vnd stinckenden pfitzen/ so werden doch sunst mancherley seltzamer kranckheyt entstehen/ auß vberfluß vnd vnordenlichem regiment/ das wir gewönklich allenthalb füren/ dardurch vil böser feuchtigkeit im menschē gesamlet wirt die beschwert vnd verderbt den magen/ verstopfft die leber vnd miltz/ vnd andern gelidorn darauß entspringen (als Auicenna sagt) all kranckheyt/ Darumb wirt regieren hauptwee/ schwindel/ Angenwee/ sausen der oren/ halß geschwer/ keychender athem/ groß vnd vil magenwee/ stechen der seyten/ schmertzen der bärmüter/ das podagra/ vnd erlamung der glider/ Es werden vil kinder sterben/ auch an vil orten das vihe/ sew/ küe vnd schaff ꝛc.

Das vierdt Capitel von wachsung der frücht.

DJe gemeynen Astrologi/ vnd besonder Albumasar in dem büch der grossen coniunction sagen/ das die herrschafft Saturni selten ergang on schaden der frücht/ Darzů wirdt auch dienen die vorgedacht groß grausam finsternus des Mons/ vnd besonder auch der Comet oder schwantzet stern im Augstmonat des vergangnen Jars lang gesehen/ welcher gewönlich allweg (als Aristoteles sagt) bedeut mangel der frücht/ darauß zů besorgen an vil orten/ besonder gegen dem nidergang der Sonnen/ werd schmale narung am erdbaw vnd gepressen am getreyd/ Aber in vnsern landē gegen mitternacht ist zů hoffen zimlich gnůgsam wachsung aller frücht. Das steynops möchte in der plüst etwas schaden leyden an etlichen orten/ Aber das Korn/ Rocken/ Fesen/ Gersten/ Haber/ Weytz/ vnd ander getreyd/ wirt sich wol erzeygen/ deßgleychen

auch die weyntrauben/ſo vns Got vor hagel vnd ſchaur bewaret.

Das fünfft Capitel von frid vnd kriegßleuffen.

NAch aller anzeygung des geſtirns/ſo wirt das künfftig jar vil vneynigkeyt vnd auffrhür etlicher lender vnd ſtett/beſonder wirt groß neyd vnd haß erwachſen/ der weltlichen herrn vnd des gemeynen volcks wider die geyſtlichen/Biſchöff vnd Prelaten vnd ander diener der kirchen/der vil jr empter vnd pfründen entſetzen/vnd jr zeytlich güter angreyffen/die ſie auch etwa vnbillich den armen vnter dem ſcheyn der geyſtlichkeyt haben abgezogen. Es werden auch die burger in ſtetten/vnd die nachpauren auff dem land/vnter jn ſelbs zwiſpeltig beleyben des glaubens halb/vnd yeder die verpoigne heylige geſchrifft nach ſeynem eygnen kopff außlegen/den andern verachten/dardurch zů beſorgen iſt groß auffleuff/rottung vnd entpörung an etlichen orten/Deßhalb billich alle Chriſtliche Oberkeyt/geyſtlich vnd weltlich/vnd beſonder die löblichen Reychſtett ſolten fleyß ankeren/dem gemeynen böfel(der ſelten das beſt fürnimpt) den zaum nit zů lang laſſen/bey zeyt die böck von den kitzen ſcheyden/ vnd Got bitten/das er vns wöll geben ſeyn gnad vnd eynigkeyt/wo aber in ſonderheyt ſich frid oder vnfrid am meiſten erzeigen/wirt im nachgenden Capitel geſagt.

Das ſechſt Capitel von etlichen Künigreychen/landen vnd ſtetten in ſonderheyt.

DEr Hochberümpt Meyster Johann Carion in seyner prognostication sagt auff das künfftig jar also: Der. 18. grade der Wag/ wirdt im anfang des jars/ den ascendenten begreyffen/ welches mit sampt der finsternus anzeygt zertrennung vnd zerprechung vil gemachter ordnung vnd statuten/ dann der teuffel vnnd seyn anhang Christliche ordnung nicht gern sicht/ vnd allweg wo er liebe vnd eynigkeyt entpfindt/ seyn samen einseet. Es wirt in disem jar ein falscher Prophet auff steen/ vnd alle sach des Euangelions vnd glaubens mit eynem scheyn der güten abthon/ derhalben vil geergert werden/ Vnd wirt diser lere anhangen Brabant/ Engelland/ vnd zum teyl Flandern/ auch in etlichen orten des Hochteutsch landes erschallen/ Franckreych wirt in disem jar in eynem güten stand schweben/ Italia/ Neapolis vnd Apulia werden zum teyl widerwertigkeyt erlangen in zenckischem stand/ In Leyffland/ Preyssen vnd Poln gůt eynigkeyt/ Aber Denmarck vnd Norweden wirt etlicher maß mit feyndtschafft angetast/ güte vnd glückhaffte zeyt besitzet das land zů Schwaben mit freuden vnd eynigkeyt/ also sagt Meyster Carion.

Das sibendt Capitel von dem stand der menschen/ dreyerley Secten.

VOn wegen das Jupiter ein regierer der Christenheit offt vnd dick in böser constellation gefunden wirt/ die Christenlich kirch vil anstöß leyden/ vnd Sanct Peters schifflein vil grosser vngestümer wind anween/ also das es fast schwancken wirdt/ aber doch nicht gar vnter gehen. Die Jůden werden ein glücklichen stand haben mit fürgang jr gewin/ doch vil frumer Christen mit dem

wůcher

wücher von dem land jagen/vnd sie daselbst bleiben/vnd eindtweders des Jüdisch glübd ein halten so sie müssen einander schweren/das jr yeglicher wil das Christenlich blüt durchächten/oder sie müssen aber sunst den Christen (den sie mit artzney vnd ander weg vil güts zůsagen) nit glauben halten. Die Türcken vnd Saracenni vnd ander dem Machometischen glauben anhengig / werden mit vil kranckheyt beschwert/vnd jr grimmigkeyt gegen Christen an mancherley orten erzeygen.

Das acht Capitel/Von dem stand der menschen nach regierung der Planeten.

DJe großmechtigen Künig/Fürsten/vnnd Herren/ auch Regierer der land vnd stedt/auch ander von gepurt der Sonnen vnterworffen/sollen eben zůsehen/ das sie nicht von jren eygnen vnterthonen betrübet werden/denn das gestirn jnen drewet feyndtschafft/ranckheyt vnd widerwertigkeyt/besonder im Sommer vnnd Herbst/aber den Winter mer glücks gwertig.

Geystlich personen vnd der kirchen Prelaten/Bischoff Pfaffen/auch Juristen/vnd liebhaber der gerechtigkeyt/ vnd all die von gepurt dem Jupiter vnterworffen/werden entpfinden abgang jrer gütter/vnd hindernus in jren geschefften/doch werdē sie allweg bey gütem vermügen bleyben/vnd zů letst wider hoch gehalten/denn man yetzmer jren güttern denn jren personen feynd ist/Die gelerten Priester werden thewr/vnd die vor veracht/wider herfür gezogen.

Rittermessig kriegßleut/wundartzet/vnd was mit ey-

sen vmbgehet vnd im sewr arbeit/vnd ander von gepurt rumorisch menschen / dem Mars vnterworffen/ werden dis jars wenig glück haben/vnd besonder den ersten teyl des jars/dann etlich der werden mit hitzigem fieber vnd anderer kranckheyt beladen.

Alte menschen/pawren/ackerleut/grob handtwercker vnd was in dem erdtrich arbeyt/vnd was schwartze farb liebet/oder von natur dem Saturno vnterworffen/wirt mittels glücks gewerig/vnd etlichen dem Jupiter vnterworffen schaden zůfügen/doch darnach wider geben/den sie es genummen haben.

Weyber/Spilleut/Singer/Orgler/Musici/schimpffliche menschen/Schalckßnarren/vnd all von gepurt Venus vnterworffen/werden ein glückhafftigs Jar haben/vnd die frawen werden jre kinder mit frewden leychtlich geperen/doch werden jr etlich im außgang des jars mit kranckheyt beschwert.

Alle liebhaber der Kunst / Astrologi/Medici/Büchtrucker/Schreyber / Poeten/Kauffleut/Maler/Goldtschmidt/Bildtschnitzer/Müntzmeyster / vnd alle künstner in yedem handtwerck / auch ander von nattur listig vnd sinnreych/vnter Mercurio geporen/werden ein zimlich gůt jar haben/doch jr etlich schaden an jren güttern entpfahen.

Das gemeyn volck/Landfarer/potten/fürleut/Jäger Müller/vnd was seyn handtwerck im wasser treibt/oder von gepurt/hanß in allen gassen/dem Mon vnterworffen/ werden widerwertigs erleyden/vnd mancherley anfahen/doch bald daruon fallen/vil trügnus/diebstal/vñ gefencknus erfaren.

Das neundt Capitel von new Bruch vnd quart des Mons/auch von dem wittern der Monat dis Jars.

Die erst quart/ Freytag nach dem newen jar 7.vr nach mittag/geneigt zů kelt/auch feuchtigkeyt vnd schne.

Bruch Sambstag nach Pauls einsidel/wenn es morgens 1.schlecht vnd 32.minuten/kalt schne vnd wind einfüren wirt.

Die letst quart Anthonij 4.vr nach mittag/trůb wetter mit kelt/an vil orten schneliche feuchtigkeyt.

New Hornung

New Hornung/sambstag Paulus bekerung morgens weñ es 9.vr schlecht 25.minuten/kalt wind mit schne.

Erst quart Marie Liechtmeß 1.vr nach mittag/zimlich kalt mit mitternechtlichen winden.

Bruch sontag nach Dorothea morgens wenn es 11.vr schlecht 6.minuten/kalt vnd feucht.

Die lerst quart sontag nach Valentini/morgens wenn es 4.vr schlecht/wind mit nachfolgendem schne.

New Mertz

An Sanct Mathias tag des heiligen zwölff poten morgens weñ es 3.vr schlecht 48.minut/kalt wind mit feuchtigkeyt vnd schne.

Das erst vierteyl/zinstag nach Jnuocauit morgens so es 5.vr schlecht/windig vnd feucht.

Bruch montag nach Reminiscere 9.vr 6.minut nach mittag/schne oder regen.

Das letst vierteyl/montag nach Oculi 6.vr nach mittag/kalt wind mit feuchtigkeyt vnd trůbem lufft.

New April

New April/Marie verkündung 9.vr nach mittag/kalt vnd feucht wind/an etlichen orten mit schne.

Die erst quart/mitwoch nach Judica 4.vr nach mittag/dunckel kalt wetter mit feuchtigkeyt.

Bruch mitwoch nach dem Palmtag/morgens wenn es 5.vr schlecht 41.minut/kalt wind mit schne.

Letst quart/mitwoch nach Ostern/morgens wenn es 9.vr schlecht/geneygt zů temperirtem lufft.

New Mey

New Mey/Donerstag nach Quasi modo/vmb mittag 27.minuten/feucht wind.

Die erst quart am tag Philippi vnd Jacobi.11.vr nach mittag/vnstet/mit wolcken winden vnd regen.

Bruch/donerstag nach Jubilate 2.vr 18.minutē nach mittag/mit feuchten winden entstehen wirt.

Die letst quart Freytag nach Cantate morgens wenn es 2.schlecht/temperiert wetter.

New Brachmon

New Brachmonat/sambstag nach der auffart Christi/morgens frů wenn es 1.vr schlecht 23.minuten/wind mit dunckelem lufft.

Erst quart/sambstag nach Exaudi/morgens wenn es 4.vr schlecht/feucht wind.

Bruch/freytag nach dem Pfingstag 11.vr 43.minuten nach mittag/tonner mit wind vnd etwan regen.

Das letst vierteyl/sambstag nach Barnabas 6.vr nach mittag/vnstät mit gewitter.

New Hewmon

Am sontag nach Gervasi 12.minuten nach mittag/vnstet wetter mit wind.

Erst quart/am sontag Petri vnd Pauli/morgens weñ es 7. vr schlecht/warm mit tonner.

Bruch/sontag nach sanct Vlrichs tag/morgens wenn es 10. schlecht 45. minut/feucht kalt wind mit tonner.

Letst quart/montag nach Margarethe/morgens weñ es 11. vr schlecht/wind regen mit tonner.

Nerv Augstmon

Montag Braxedis 10. vr 30. minuten nach mittag/warm mit tonner vnd plitz.

Die Erst quart/Montag nach Jacobi/vmb mittag/warm mit tonner.

Bruch/montag nach Peters kettenfeyr/groß finsternus geschehen/bringt feuchtigkeyt vnd wind.

Letst quart/am tag Hypoliti/morgens wenn es 3. vr schlecht/regen vnd wind mit tonner vnd plitz.

Nerv Herbstmon

An sanct Bernharts tag morgens weñ es 6. vr schlecht 4. minuten/wirt warm mit tonner vnd wind.

Erst quart/zinstag nach Bartholomei 8. vr nach mittag/trüb lufft/an etlichen enden tonner.

Bruch/Mitwoch nach Egidij 3. vr 23. minuten nach mittag/trüber lufft mit winden.

Das letst vierteyl/am donerstag nach Marie gepurt/6. vr nach mittag/temperirter lufft mit wind vñ wolcken auch nebel.

Nerv Weinmon

Am tag Titi 2. vr. 37. minuten nach mittag kalt wind/mit regen nebel.

Erst quart/donerstag nach Mathei morgens wenn es 8. schlecht/starck wind mit regen vnd nebel.

Bruch/freytag nach Michaelis morgens weñ es 8. vr schlecht 8. minut/dunckel wetter mit wolcken vnd wind.

Die letst quart/ſambſtag nach Dionyſi/morgens weñ es 8. vr ſchlecht/ wind mit trübem gewülck/an etlichen orten regen/nebel.

Nev Wintermon

Freytag nach Galli 11. vr 25. minuten nach mittag/ kalter fenchter wind/an etlichen orten mit kißlen.

Erſt quart/ Freytag nach vrſule/ſpat vmb mitnacht/ wirt dem new gleych wittern.

Bruch/ſontag nach aller heyligen tag/morgens weñ es 3. vr ſchlecht 16. minuten/ dunckel vnnd feucht wetter mit wind.

Letſt quart/ſontag vor Martini 7. vr nach mittag kalt wind vnd trüb wolcken.

Nev Christmon

Am ſontag Othmari/morgens wenn es 10. vr ſchlecht 22. minut/kalt wind mit regen vnd reyffen.

Erſt quart/ſontag vor Katherine 6. vr nach mittag/ kalt/an vil orten ſchne.

Bruch/montag nach Andree 8. vr 59. minut nach mittag/ feucht wetter mit wind vnd ſchne.

Letſt quart/zinſtag nach Nicolai weñ es 4. vr ſchlecht kalt wind mit ſchne vnd gewülck.

Nev Jenner

Montag nach Lucie 10. vr 36. minuten nach mittag/ kalt wind mit ſchne.

Erſt quart/zinſtag nach Thome des zwölffpoten 3. vr nach mittag/kalt wind bringend ſchne.

Bruch/Mitwoch nach der vnſchuldigen kindlein tag 57. minuten nach mittag/wind.

Getruckt zů Nürmberg durch
Künigund Hergotin.